

(Änderungen vorbehalten)

Freitag, 12. März

- **19.00 Uhr:** Abrupter Wandel: Kirche und Gemeinde in den gesellschaftlichen Umbrüchen des 21. Jahrhunderts

Samstag, 13. März

- **09.30-13.00 Uhr** Den Wandel navigieren: Veränderungsprozesse in Gemeinden verstehen und begleiten (Missional Change Model)
- Den Wandel gestalten: Warum die Kultur einer Gemeinde wichtiger ist als Strukturen und Projekte

Mittagspause

14.30-17.30 Die deutsche Situation

- Open Space: Vertiefung, flexibler Austausch und Begegnung zu den bisher angeschnittenen Themen und Konzepten mit Rückmeldungen ins Plenum

Pause

19.00 Uhr Abendveranstaltung

- Was müssen Leitende heute können - und wie kann man das lernen?

Sonntag, 14. März

- **10.00 Uhr** Schlussreferat von Alan Roxburgh
- Fragen und Antworten im Plenum
- **ca 12.30 Uhr** Segen und Sendung

Kosten

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 50 € bzw. 30 € für Nichtverdiener
Bitte mit dem Vermerk „Roxburgh“ überweisen an den ELIA e.V. auf
Konto 9 000 379 bei der Sparkasse Erlangen (BLZ 763 500 00)

Veranstalter

Emergent Deutschland
nehemia team, Nürnberg
ELIA Erlangen

- in Zusammenarbeit mit der Koalition für Evangelisation (Lausanner Bewegung) in Deutschland
- empfohlen vom Institut zur Erforschung von Evangelisation und Gemeindeentwicklung, Universität Greifswald
- und der Werkstatt für Gemeindeaufbau (Ditzingen)

Anmeldung/Information

Mit dem Anmeldeabschnitt links oder per e-mail an
info@elia-erlangen.de

Unterkünfte

Die Jugendherberge (Tel. 09131 862555) liegt nur 100m entfernt,
Hotels am besten über die einschlägigen Seiten im Internet buchen

Verpflegung

Aufgrund der Innenstadtlage sind zahlreiche Restaurants und
Imbissmöglichkeiten aller Preisklassen bequem zu erreichen

Internet

www.emergent-deutschland.de
www.nehemia-team.de
www.elia-erlangen.de
www.roxburghmissionalnet.com



Es geht ja doch!

Missionaler Aufbruch in „ganz normalen“ Gemeinden

Ein Wochenende mit Alan Roxburgh (Vancouver)

12. bis 14. März 2010 in Erlangen

Abgehängt?



Unsere Gesellschaft hat sich stark verändert. Viele Kirchen stehen - bildlich gesprochen - plötzlich nicht mehr „mitten im Dorf“, sondern am Rand. Elitär klingende Schlagworte wie „missionale Gemeinde“ könnten da für zusätzliche Verunsicherung sorgen. Doch dahinter steht die Einsicht, dass unsere Sendung im biblischen Sinn mehr umfasst als „nur“ die Verkündigung mit Worten. Es geht darum, das Evangelium ganz konkret „Fleisch“ werden zu lassen.

Nun geschieht das nicht im luftleeren Raum oder frommen Ghetto, sondern mitten in der Kultur, im sozialen und öffentlichen Leben unserer Städte und Gemeinden. Wie können wir neue kulturelle Zugänge finden und dabei das Evangelium vom Mensch gewordenen und auferstandenen Sohn Gottes ganzheitlich mit-teilen?

Die gute Nachricht, um die sich diese Tagung dreht, ist: Auch bestehenden und traditionellen Gemeinden kann der Wandel im Inneren, also der Denkweisen, Gewohnheiten, Formen und Strukturen gelingen! Die biblische Verheißung des Heiligen Geistes gilt gerade denen, die von den Medien oder den Protagonisten der letzten Trends schon als hoffnungslose Fälle abgeschrieben wurden. Und all jenen, die oft ratlos vor den großen Fragen unserer unsteten Zeit stehen.

Eine Schlüsselrolle kommt dabei Pfarrern, Pastoren und den jeweiligen Leitungsgremien einer Gemeinde zu. Sie können den missionalen Wandel kultivieren. Leider sind die wenigsten dafür ausgebildet und darauf vorbereitet. Alan Roxburgh möchte uns Mut machen und helfen, die aktuellen Veränderungsprozesse zu verstehen, und konstruktiv darauf einzugehen. Eine Tagung für „alte Hasen“ ebenso wie für „junge Wilde“.



Der Referent

Alan Roxburgh hat seit mehr als 30 Jahren Gemeinden gegründet und aufgebaut und bestehende durch Veränderungsprozesse geleitet - in ländlichen Gegenden, Vororten und im Zentrum großer Städte. Er ist Autor mehrerer Bücher über Mission und

Gemeindeentwicklung und berät im Rahmen des „Roxburgh Missional Network“ einzelne Gemeinden wie auch ganze Denominationen zu den aktuellen Veränderungsprozessen - in Nordamerika, Asien, Australien und Europa. Er war Dozent an einem theologischen Seminar und Leiter eines Trainingszentrums für Mission und Evangelisation.

Innerhalb von „Allelon“ (der Nachfolge-Organisation von Lesslie Newbigins „Gospel and our Culture Network“) ist Alan mitverantwortlich für das „Mission in Globalizing Culture(s) Project“ - ein mehrjähriger Prozess, in dem es darum geht, wie Ortsgemeinden ihr Umfeld im Sinne einer ganzheitlichen Mission erreichen und welche Anforderungen diese Veränderungsprozesse an die Ausbildung und Begleitung von Leiterinnen und Leitern stellen.

Alan Roxburgh lebt in Vancouver/Kanada, mag Wandern, Mountainbiken und Kochen und verbringt gern Zeit mit seiner Frau Jane und ihren 5 Enkeln.

Veranstaltungsort

Das Gemeindehaus am Bohlenplatz liegt in der Erlanger Innenstadt. Mehrere Parkhäuser und Großparkplatz sind in Laufentfernung, der Bahnhof ist ca. 500m entfernt.



Anmeldung

Ich melde mich an zur Tagung mit Alan Roxburgh vom 12.-14.3.2010

Name

Anschrift

Tel

E-mail

Gemeinde/Organisation

Bitte einsenden an: ELIA • Obere Karlstr. 29 • 91054 Erlangen